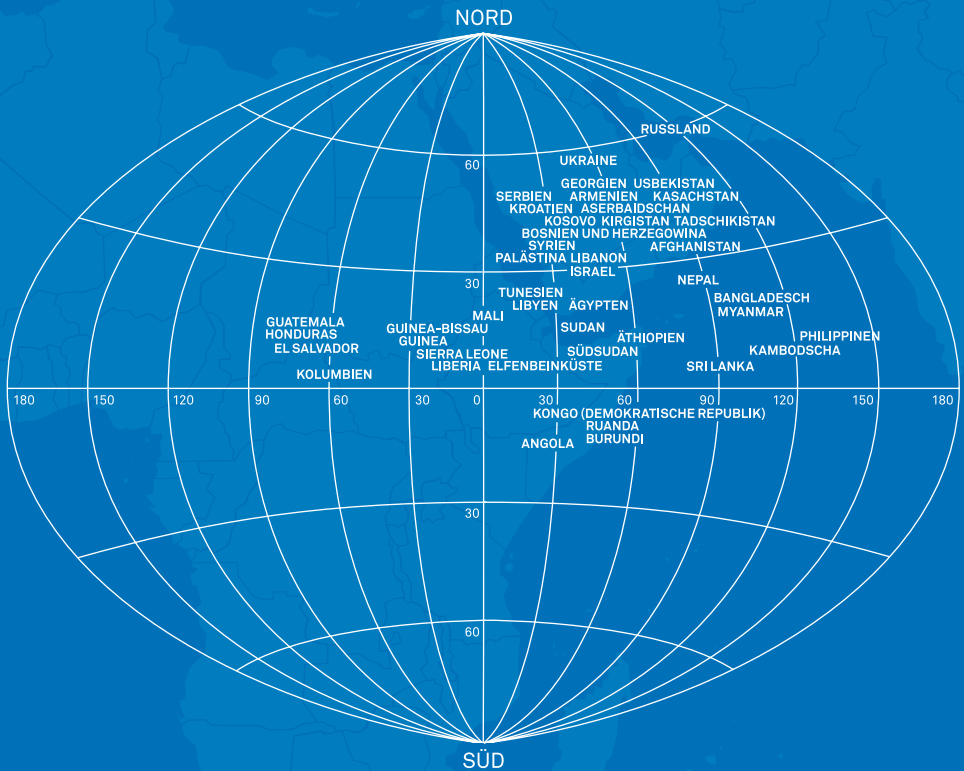


# Frieden denken und fördern



swiss  
peace

Schweizerische Friedensstiftung  
Fondation suisse pour la paix  
Fondazione svizzera per la pace  
Swiss Peace Foundation

swisspeace generiert wissenschaftliche Erkenntnisse und fördert den Transfer von Wissen zwischen Forschung und Praxis.

swisspeace ist ein assoziiertes Institut der Universität Basel und unterhält Forschungspartnerschaften in Konfliktregionen. Sie führt Lehrveranstaltungen auf Master- und Doktoratsstufe durch.



Erforschung von Gewaltkonflikten  
und ihrer friedlichen Bearbeitung

© swisspeace/Martina Santschi

# Erforschen

swisspeace unterstützt lokale und internationale, staatliche und nicht staatliche Organisationen bei der Entwicklung und Umsetzung von Präventions- und Friedensförderungsprogrammen.

swisspeace bietet wissenschaftlich fundierte Beratungsleistungen in Form von Konfliktanalysen, Konzept- und Strategieentwicklungen sowie Weiterbildungskurse an.



Unterstützung von Organisationen  
in der zivilen Friedensförderung

© swisspeace/Julia Palmiano Federer

# Unterstützen

swisspeace stösst gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatten an. Mit Plattformen wie KOFF vernetzt swisspeace staatliche und nicht staatliche Akteure inner- und ausserhalb der Schweiz und fördert die Umsetzung innovativer Ansätze in Konfliktkontexten.



## Mitgestaltung einer zeitgemässen Schweizer Friedenspolitik

© OSCE/Jonathan Perfect

# Mitgestalten

## **Analyse & Wirkung von Friedensförderung**

Friedensfördernde Interventionen sind dann effektiv, wenn sie der Realität vor Ort Rechnung tragen und keine unbeabsichtigten negativen Folgen haben. Die konfliktsensitive und wirkungsvolle Ausgestaltung von Programmen ist eine Kernkompetenz von swisspeace.

## **Mediation**

Drittparteien spielen eine wichtige Rolle, um den Dialog zwischen Konfliktparteien zu ermöglichen. swisspeace berät Mediatorinnen und Mediatoren bei diesen Gesprächsprozessen und stärkt ihre Verhandlungskompetenzen. swisspeace bietet direkte Unterstützung in Mediationsprozessen an.

## **Staatlichkeit & Konflikt**

Staatsbildungsprozesse und Konflikte beeinflussen sich gegenseitig. swisspeace erforscht Staatlichkeit in fragilen Ländern und unterstützt ihre Partner im Bestreben, friedens-taugliche Staatsstrukturen zu schaffen.

## **Vergangenheitsarbeit**

Vergangenheitsarbeit ist eine grosse Herausforderung für Gesellschaften nach dem Ende von Kriegen und Gewaltherrschaften. Menschenrechtsverletzungen müssen aufgearbeitet werden, um nachhaltigen Frieden zu ermöglichen.

swisspeace zeigt auf, wie solche Prozesse gestaltet werden können.

## **Business & Peace**

Wirtschaftsunternehmen in konflikt-betroffenen Regionen sind Teil der Konflikt-dynamik.

swisspeace berät international tätige Firmen, wie sie konfliktsensitiv wirtschaften können. Sie beleuchtet die Rolle von Konzernen in Konflikten, um das konstruktive Engagement der Privatwirtschaft zu fördern.

## **Gender & Friedensförderung**

Frauen, Kinder und Männer leiden alle unter den Folgen von Krieg. Die Betroffenheit ist je nach Geschlecht allerdings unterschiedlich. swisspeace setzt sich dafür ein, dass diese Unterschiede in Friedensprozessen berücksichtigt werden.

swisspeace – die Schweizerische Friedensstiftung ist ein praxisorientiertes Friedensforschungsinstitut. Ziel ihrer Tätigkeiten ist die Prävention und die friedliche Beilegung von bewaffneten Konflikten weltweit.

[www.swisspeace.ch](http://www.swisspeace.ch) / Spendenkonto: CH34 0900 0000 3000 5710 3

«Wir verändern die Welt nur,  
wenn die Bereitschaft zur  
Reflexion mit Handlungswillen  
einhergeht. swisspeace lebt  
dieser Maxime nach, indem sie  
Forschungs- und Lehrtätigkeit  
mit der Mitwirkung an konkreten  
Projekten in Konfliktgebieten  
verbindet. Sie leistet damit  
sinnvolle Beiträge zum Frieden.»

Dr. Jakob Kellenberger  
Präsident von swisspeace

swisspeace  
Sonnenbergstrasse 17  
CH-3000 Bern 7  
Bernoullistrasse 14 – 16  
CH-4056 Basel



Universität  
Basel



SAGW  
ASSH